

Anmeldung

Ich melde mich hiermit zum
Senioren-Technik-Tag am 25.01.2012
im Rahmen des AAL-Kongresses an.

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
Catherine Ley
Steinplatz 1

10623 Berlin

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefonnummer

E-Mail

Rückmeldung auch gerne per Fax **030 310 078-376**
oder per E-Mail: **catherine.ley@vdivde-it.de**



Veranstaltungsort

Berliner Congress Center (bcc)
Alexanderstr. 11 (direkt am Alexanderplatz)
10178 Berlin



Impressum

Herausgeber
Bundesministerium
für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat Demographischer Wandel; Mensch-Technik-Kooperation
53170 Bonn

Text und Redaktion
VDI/VDE-IT, Catherine Ley, Angelika Frederking

Gestaltung
VDI/VDE-IT, André E. Zeich

Bonn, Berlin 11-2011



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Selbstbestimmt leben im Alter Senioren-Technik-Tag

Sonderveranstaltung im Rahmen
des 5. Deutschen AAL-Kongresses

Mittwoch, 25. Januar 2012



HIGHTECH-STRATEGIE

Ideen zünden!

Einladung zum Senioren-Technik-Tag

Der Senioren-Technik-Tag ist speziell für ältere Menschen konzipiert und bietet Ihnen die Möglichkeit, sich über die aktuellen Forschungsergebnisse zum Thema altersgerechte Assistenzsysteme zu informieren.

Es werden Exponate der insgesamt 18 Forschungsprojekte aus der Fördermaßnahme „Altersgerechte Assistenzsysteme für ein gesundes und unabhängiges Leben – AAL“ vorgestellt, die Sie ausprobieren, testen und bewerten können. Ihre Rückmeldungen an die Forscher und Entwickler sollen dabei helfen, Ihre Wünsche und Bedürfnisse noch besser bei der Entwicklung zu berücksichtigen.

Die präsentierten Exponate sind erste Ergebnisse aus laufenden Forschungsprojekten. Sie können mit Ihren Rückmeldungen also direkten Einfluss auf die weitere Entwicklung nehmen. Ihre aktive Teilnahme ist gefragt!

Auch in diesem Jahr wird es wieder den Wettbewerb für das beste Exponat der Ausstellung geben. Sie bestimmen, wer den Senioren-Preis bekommt. Im letzten Jahr gewann der Ausstellungsstand des iHomeLabs der Hochschule Luzern, einem Schweizer Forschungslabor für Gebäudeintelligenz mit einem besonderen Fokus auf das Thema „Wohnen in den eigenen vier Wänden bis ins hohe Alter“.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm zum Senioren-Technik-Tag

Mittwoch, 25. Januar 2012

10:00 - 10:20 Uhr

Begrüßung

Gabriele Albrecht-Lohmar
Bundesministerium für Bildung und
Forschung (BMBF)

Einführung

Heidrun Mollenkopf
Bundesarbeitsgemeinschaft der
Senioren-Organisationen (BAGSO)

10:20 bis 11:00 Uhr

Präsentation der Exponate

11:00 bis 13:00 Uhr

Besuch der Sonderausstellung

anschließend

Übergabe „Senioren-Preis“

Gabriele Albrecht-Lohmar (BMBF)

Imbiss

Anschließend besteht die Möglichkeit, die Ausstellung des AAL-Kongresses zu besuchen.

Da die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt ist, **wird um Anmeldung gebeten**. Sie erhalten dann eine Teilnahmebestätigung. Der Veranstaltungsort im Untergeschoss ist über einen Aufzug erreichbar.

Der Eintritt ist frei.

Altersgerechte Assistenzsysteme für ein selbstbestimmtes Leben im Alter

Altersgerechte Assistenzsysteme bieten die Möglichkeit, auch im hohen Alter und mit körperlichen Einschränkungen möglichst lange in der eigenen Wohnung oder im eigenen Haus zu leben.

Bei der Entwicklung dieser technischen Assistenzsysteme engagiert sich das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit wegweisenden Förderprojekten.

Beispielsweise wird erforscht, wie mit Hilfe von intelligenten Sensoren in der Wohnung Stürze automatisch erkannt und Hilfe alarmiert werden kann. Dies ist besonders für allein lebende Ältere sehr wichtig, damit sie sich in ihrer Wohnung sicher fühlen.

Auch das Thema Pflege spielt eine große Rolle. So werden zum Beispiel Internetplattformen entwickelt, über die sich Angehörige über den Gesundheitszustand des Pflegebedürftigen informieren können, selbst wenn sie viele Kilometer weit weg wohnen. Dabei steht die bessere Vernetzung der Pflegekräfte, Angehörigen und Pflegebedürftigen im Mittelpunkt.

Für diejenigen, die sich beim Verlassen der Wohnung immer wieder fragen, ob die Herdplatte auch wirklich ausgeschaltet ist oder alle Fenster geschlossen sind, wird an intelligenten Sicherheitslösungen geforscht. Eine zentrale Haus- bzw. Wohnungssteuerung bietet hier viele innovative Möglichkeiten.